



 MÄRKISCHER KREIS

DIE FÖRDERSCHULEN DES MÄRKISCHEN KREISES

**Individuelle Förderung für
eine optimale Entwicklung**

Herausgeber:
Märkischer Kreis
Der Landrat
Fachdienst Schulen
Heedfelder Straße 45
58509 Lüdenscheid
Tel.: 02351 966-60
Fax: 02351 96688-6555
www.maerkischer-kreis.de

Fotos: Sendlak und Raffi Derian/Märkischer Kreis
Layout: Anne Simone Weiß
Druck: Druckerei Märkischer Kreis
Stand: Juli 2024

LIEBE ELTERN,

unsere Förderschulen im Märkischen Kreises leisten hervorragende Arbeit. Sie schaffen eine Umgebung, in der alle Schülerinnen und Schüler ihre Potenziale entfalten können, unabhängig von ihren persönlichen Herausforderungen. Möglich wird das durch das unermüdliche Engagement und die hohe Fachkompetenz unserer Lehrerinnen und Lehrer sowie durch die enge Zusammenarbeit mit den Eltern und weiteren Unterstützern.

Besonders beeindruckend ist die Vielzahl an Projekten und Initiativen, die an unseren Förderschulen umgesetzt werden. Sei es durch innovative Unterrichtskonzepte, spezielle Förderprogramme oder außerschulische Aktivitäten – immer steht das Wohl der Schülerinnen und Schüler im Fokus. Diese Arbeit ist nicht nur von pädagogischer Bedeutung, sondern auch von großem gesellschaftlichem Wert. Die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern schätzen die guten Lern- und Förderbedingungen und nehmen das Angebot sehr gut an.

Förderschulen sind und bleiben deshalb ein wichtiger Lernort. Hier lernen die Schülerinnen und Schüler sowohl mit- als auch voneinander. Zusätzlich ermöglicht die individuelle Unterstützung durch unsere sonderpädagogischen Fachkräfte die bestmögliche Entwicklung Ihrer Kinder.

In dieser Broschüre erhalten Sie einen Überblick über unsere Förderschulen mit Standorten in Altena, Hemer, Iserlohn, Lüdenscheid und Meinerzhagen. Im Fokus stehen folgende Förderschwerpunkte: Lernen, Sprache, Emotionale und Soziale Entwicklung sowie Geistige Entwicklung.

Das Angebot verdeutlicht, dass alle Förderschulen des Kreises sehr gut auf die persönlichen Unterstützungsbedarfe der Schülerinnen und Schüler eingestellt sind: durch Fachkompetenz und die spezielle Ausstattung je nach Förderschwerpunkt. Für ein gemeinsames Lernen, Entwickeln und Wohlbefinden in kleinen Klassen.

Mit den Inhalten dieser Broschüre unterstützen wir Sie gerne bei Ihrer Entscheidung, welcher Lernort Ihrem Kind die bestmöglichen Chancen bietet.

Für die Zukunft wünsche ich Ihren Kindern eine erfolgreiche Schullaufbahn und Ihnen als Familie schöne Erinnerungen an die Schulzeit Ihrer Schützlinge.



Marco Voge
Landrat





WAS BEDEUTET EINE FÖRDERSCHULE FÜR IHR KIND?

Die Entwicklung von Kindern verläuft sehr unterschiedlich. Aus den verschiedensten Gründen kann es zu Verzögerungen oder Beeinträchtigungen des Leistungsvermögens kommen. Dies hat meist auch Auswirkungen auf das Lernen und Wohlbefinden eines Kindes. Manche Kinder benötigen dann ein besonderes Maß an individueller Förderung beziehungsweise sonderpädagogischer Unterstützung. Hierdurch soll jedem Kind ein möglichst hohes Maß an gesellschaftlicher Teilhabe und Selbstständigkeit ermöglicht werden.

Sofern für Ihr Kind ein solcher sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt worden ist, kann dieser entweder im gemeinsamen Lernen in der allgemeinen Schule oder in einer Förderschule erfolgen.

Folgende Förderschwerpunkte werden dabei unterschieden:

- Lernen
- Sprache
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Hören und Kommunikation
- Sehen
- Geistige Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung



Alle Förderschulen, unabhängig von ihrem Förderschwerpunkt, bieten eine kontinuierliche Unterstützung Ihres Kindes über den gesamten Schultag. So weit möglich, werden die sonderpädagogische Förderung und die schulischen Lerninhalte miteinander verknüpft.

Insbesondere die Klassengrößen von maximal 17 Schülern und die Betreuung durch zumeist zwei Lehrer gleichzeitig, ermöglichen ein intensives Eingehen auf die Bedarfe Ihres Kindes. Durch Arbeiten in kleinen Schritten werden den Schülern Erfolgserlebnisse ermöglicht, um Schulversagen gar nicht erst entstehen zu lassen. Die Kinder erfahren Anerkennung und Wertschätzung und können so allmählich Selbstvertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten aufbauen.

Daneben sind Förderschulen nicht nur personell, sondern auch sächlich auf die besonderen Unterstützungsbedarfe der Kinder eingestellt. Diese spezielle Ausstattung ist von Schule zu Schule unterschiedlich, aber immer dem Förderschwerpunkt angepasst.

Damit Sie sich eine erste Meinung über die Förderschulen in Trägerschaft des Märkischen Kreises bilden können, stellen sich die Schulen auf den nachfolgenden Seiten vor.



MOSAIK-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Anna Christoforidis

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung

ANSCHRIFT:

Dannenbergr. 2a, 58507 Lüdenscheid

Telefon 02351 966-4500

Fax 02351 966-4520

Email luedenscheid@mosaikschule-mk.de

Web www.mosaikschule-mk.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Lüdenscheid, Schalksmühle, Altena,
Nachrodt-Wiblingwerde, Werdohl und Neuenrade

GRÖSSE DER KLASSE:

10 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I



Auf der nächsten Seite mehr zur
Mosaik-Schule



Was
unsere Schule
ausmacht:

WIR SIND
VIELFÄLTIG
STARK!



KOOPERATIONEN

- Logopädische Praxis
- Verbraucherzentrale
- Stadtbücherei
- Polizei
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Kirchengemeinden
- soziale, psychologische und medizinische Dienste/Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- Bildungszentrum Märkischer Kreis
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den offenen Ganztag und die Übermittagsbetreuung
- Brücke Südwestfalen gGmbH als Leistungsanbieter für das Modell-Projekt „Pooling“



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Snoezelenraum
- Leseinsel
- Computerraum
- digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
- Berufsorientierungsbüro
- Werkraum
- Kunstraum
- Musikraum
- Hauswirtschaftsraum/Lehrküche
- Naturwissenschaftlicher Fachraum
- Mehrzweck-/Psychomotorikraum
- großer Förder-/Freizeitraum
- Betreuungsräume
- Turnhalle
- Lehrschwimmbecken
- attraktives großes und grünes Schulgelände mit verschiedenen Spielgeräten und Bolzplatz

Auf der nächsten
Seite mehr zur
Mosaik-Schule





BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage: Projektarbeit und Aktionen
- Projekte/Programme zur Gewaltprävention
- Gesundheitsförderung
- Teilnahme am EU-Schulobst- und Schulmilchprogramm
- Schulkiosk
- Fit4future
- Psychomotorik
- HipHop/Tanzen
- Waldwoche
- Vielfältige Nachhaltigkeitsprojekte
- Teilnahme am Landesprogramm „Kultur und Schule“
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch eine Logopädin
- Angebote/Förderung/Beratung durch zwei Schulsozialarbeiterinnen (auch in den Ferien)
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika und schulpraktische Wochen
- Offene Ganztagschule (OGS) als freiwilliges Angebot für die Jg. 1 - 4 (täglich bis 15:15 Uhr) inklusive Ferienbetreuung
- AG-Zirkel als Angebot einer Übermittagsbetreuung (Jg. 5 - 10) mit warmem Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und variierenden Förder- und Freizeitangeboten
- Model-Projekt „Pooling“ (flexibler und bedarfsgerechter Einsatz von festen Schulbegleitungen in den Klassen)



PHÖNIX-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen
Primar- und Sekundarstufe I



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Alexander Kuhns

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen

ANSCHRIFT:

Königsberger Str. 12, 58540 Meinerzhagen

Telefon 02351 966-4550

Fax 02351 966-4580

Email kontakt@phoenix-schule-mk.de

Web www.phoenix-schule-mk.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Halver, Herscheid, Kierspe, Meinerzhagen und
Plettenberg

GRÖSSE DER KLASSE:

13 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I



Auf der nächsten Seite mehr zur
Phönix-Schule



Was
unsere Schule
ausmacht:

VIELFÄLTIG
GEMEINSAM
STARK



KOOPERATIONEN

- Logopädische Praxis
- Verbraucherzentrale
- Polizei (u. a. Radfahrprüfung)
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- soziale, psychologische und medizinische Dienste/ Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- Kirchengemeinden (Schulgottesdienste)
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- Bildungszentrum Märkischer Kreis
- Ausbildungsbörsen
- Jugendämter der Region
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganzttag sowie als Unterstützung im gebundenen Ganzttag



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Holz-, Metall-, Kunstwerkraum
- Lehrküche
- Berufsorientierungsraum
- Naturwissenschaftlicher Fachraum
- Psychomotorikraum
- Musik- und Theateraum
- Leseraum
- Computerraum
- WLAN in allen Klassen
- digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
- Mensa
- Turnhalle
- Lehrschwimmbecken
- großes und grünes Schulgelände mit verschiedenen Spielgeräten, Kletterwand und Bolzplatz



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Klasse 2000
- Fit4future
- Schülerfirma: Catering, Garten- und Landschaftspflege, Siebdruck
- Müllprojekt mit Verbraucherzentrale
- Angebote/Förderung/Beratung im Rahmen der Schulsozialarbeit
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch eine Logopädin
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika
- Teilnahme am Schulobstprogramm
- Offene Ganztagschule als freiwilliges Angebot für die Jg. 1 - 4 (täglich bis 15:25 Uhr) und Schule im gebundenen Ganztags für die Jg. 5 - 10 (an drei Tagen bis 15:25 Uhr)
- Verlässliche Schule (täglich bis 13:05 Uhr) und täglich warmes Mittagessen für die Primarstufe
- Warmes Mittagessen an drei Tagen für die Jg. 5 - 10
- Vielfältige AG-Angebote mit externen Kooperationspartnern für die Jg. 5 - 10



HUNDERTWASSER-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkte Lernen und Sprache
Primar- und Sekundarstufe I



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Mathias Malter und Svenja Remmert

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Lernen und Sprache

ANSCHRIFT:

Nüggelinstück 3, 58762 Altena

Telefon 02351 966-4450

Fax 02351 966-4495

Email kontakt@hundertwasser-schule-altena.de

Web www.hundertwasser-schule-altena.de

GRÖSSE DER KLASSE:

17 bis 19 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I

SCHULEINZUGSBEREICH:

Altena, Lüdenscheid, Nachrodt-Wiblingwerde, Neuenrade, Schalksmühle und Werdohl



KOOPERATIONEN

- Logopädische Praxen
- Ergotherapeuten
- Verbraucherzentrale
- Polizei (u.a. Radfahrprüfung)
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Kirchengemeinden
- Soziale, psychologische und medizinische Dienste/Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Bildungszentrum Märkischer Kreis
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganzttag sowie den gebundenen Ganzttag
- Kooperation Burg Altena/Deutsches Drahtmuseum
- Kulturhaus der Stadt Lüdenscheid
- Stadtbücherei Altena

Auf der nächsten Seite mehr zur
Hundertwasser-Schule



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Snoezelenraum
- Berufsorientierungsbüro
- Computerraum
- Werkräume
- Kunsträume
- Lehrküche
- Naturwissenschaftliche Fachräume
- Sprachförderaum
- Leseinsel
- Turnhalle
- großer Schulhof mit Spielgeräten
- großer Mehrzweck-/Pausenaufenthaltsraum
- Mensa
- digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
- flächendeckendes WLAN



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Waldwoche in der Primarstufe
- Klasse 2000
- Müllprojekt mit Verbraucherzentrale
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch eine Logopädin
- Teilnahme am Landesprogramm „Kultur und Schule“
- Angebote/Förderung/Beratung durch eine Schulsozialarbeiterin
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika
- Mofakurse
- Offene Ganztagschule als freiwilliges Angebot für die Schülerinnen und Schüler für die Primarstufe täglich bis 15:25 Uhr
- Gebundene Ganztagschule in der Sekundarstufe I an drei Tagen bis 15:25 Uhr in der Woche mit variierenden Förderangeboten sowie Arbeitsgemeinschaften
- warmes Mittagessen an drei Tagen für die Sekundarstufe I
- Teilnahme am sportpädagogischen Präventionsprogramm „Bunter Ball“
- Schulobst/Schulmilch
- Schulkiosk
- Praxisklasse ab Jahrgang 8



Was
unsere Schule
ausmacht:

AUFEINANDER
ZUGEHEN,
GEMEINSAM LERNEN,
STÄRKEN ENTWICKELN



SCHULE AN DER HÖH

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I und II



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Sven Häsemeyer

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Geistige Entwicklung

ANSCHRIFT:

Bonhoefferstr. 15, 58511 Lüdenscheid

Telefon 02351 966-4800

Fax 02351 966-4816

Email schuleanderhoeh@web.de

Web www.schuleanderhoeh.de

GRÖSSE DER KLASSE:

11 bis maximal 13 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Geistige Entwicklung

SCHULEINZUGSBEREICH:

Lüdenscheid, Halver, Kierspe, Werdohl, Altena, Schalksmühle, Nachrodt-Wiblingwerde, Herscheid und Neuenrade (ausgenommen Ortsteil Affeln)

Hinweis: Schüler aus Meinerzhagen, Neuenrade-Affeln und Plettenberg besuchen die Förderschule St. Laurentius in Attendorn.



KOOPERATIONEN

- allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Bonhoeffer-Altenzentrum
- Lebenshilfe
- Johannes-Busch-Wohnverband
- Praxis für Logopädie
- Praxis für Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Zusammenarbeit mit Autismus Beratung bzw. Autismus Zentrum
- inab Lüdenscheid
- Agentur für Arbeit
- Integrationsfachdienst
- Gertrud-Bäumer-Berufskolleg
- Märkische Werkstätten/Studjo
- NABU
- Gemüse Ackerdemie
- Brücke Südwestfalen



Auf der nächsten Seite mehr zur
Schule an der Höh



BESONDERE AUSSTATTUNG

- digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
- Computerräume
- Förderpflgeräume (basales Training)
- Autismus-Arbeitsraum nach TEACCH-Konzept
- Therapieräume
- Bällchenbad
- Musik- und Kunstraum
- Proberaum für Schülerband
- Schüler- und Lehrerbücherei
- Lehrküchen
- Trainingswohnung
- Schwimmbad
- Kletterwand
- Airtramp
- große Außenanlage
- Schulgarten/Gewächshaus/Gemüse Ackerdemie
- Holz-/Metallwerkstätten
- Fachraum für Gartenpflege
- Bereich Wäschepflege
- „Raum der Stille“
- Snoezelenraum
- Mittagsverpflegung durch eigene Köchinnen



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- differenzierende, teilweise jahrgangsübergreifende Arbeitsgruppen in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen
- systematische Arbeitsvorbereitung in der Berufspraxisstufe
- Informationsangebote für Erzieher/innen und Eltern
- Elterncafé
- Schulband „Höhenflug“
- inklusive Zusammenarbeit in Projekten mit verschiedenen Schulen
- Schülercafé als „Schülerfirma“
- therapeutisches Reiten
- Garten- und Umwelttage
- Kunstprojekte
- Mittagsverpflegung durch eigenes Küchenpersonal
- Wildbienen-Lehrpfad
- Kletterwand
- Schwimmwettkämpfe
- Teilnahme am Schulobstprogramm
- Baumpflanzaktion Plant for the Planet



Was
unsere Schule
ausmacht:

SELBSTSTÄNDIG
LEBEN LERNEN.



WILHELM-BUSCH-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Carsten Buse (Kommissarischer Schulleiter)

GRÖSSE DER KLASSE:

14 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I

ANSCHRIFT:

Iserlohner Str. 13, 58675 Hemer

Telefon 02351 966-4750

Fax 02351 966-4795

Email wbshemer@maerkischer-kreis.de

Web www.wbs-hemer.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Menden, Hemer und Balve



KOOPERATIONEN

- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganztag und die Übermittagsbetreuung
- Polizei und Jugendgerichtshilfe
- Kinder- und Jugendpsychiatrien
- Kreishandwerkerschaft
- Ausbildungsbetriebe
- Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Iserlohn
- Beratungsstellen
- Beratungsangebote für Allgemeine Schulen
- Jugendämter der Region
- Die Brücke Südwestfalen gGmbH
- bzh Bildungszentrum Märkischer Kreis gGmbH

Auf der nächsten Seite mehr zur
Wilhelm-Busch-Schule

Was
unsere Schule
ausmacht:

„ ... VOR BILDUNG,
... STEHT DIE BINDUNG.

WENN DIE KINDER EINE SICHERE
BINDUNG HABEN, KÖNNEN SIE VIEL
BESSER LERNEN. SIE SIND FLEXIBLER,
KREATIVER, AUSDAUERNDER, HABEN
EINE BESSERE GEDÄCHTNISLEISTUNG,
KÖNNEN LERNSTOFF BESSER
INTEGRIEREN UND SIND PROSOZIALER.
SIE KÖNNEN IHR VOLLES POTENTIAL
IN DER SCHULE ENTFALTEN.“

(DR. MED. BRISCH: KINDER- UND JUGEND-
PSYCHIATER, LUDWIG-MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT MÜNCHEN)





BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- psychomotorische und motopädische Bewegungsangebote
- Abenteuer-Wald-Tag
- heilpädagogisches Reiten
- Bogenschießen
- Kanu und Klettern
- Schulgarten und eigene Imkerei
- Schulobstprogramm
- Schulband und Schulchor
- Schülerkiosk
- Schülerzeitung
- Tiergestützte Pädagogik mit professionell ausgebildeten Schulhund (zertifiziert)
- Berufsorientierung ab Klasse 7: Werken, Schweißen, Hauswirtschaft und Fahrradwerkstatt, (Betriebs-) Praktika
- Sozial- und erlebnispädagogische Angebote durch 2 Schulsozialpädagogen
- offene Ganztagschule im Primarbereich/tageweise Übermittagsbetreuung für Sekundarbereich



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Klassenräume mit Differenzierungsräumen
- Musik- und Kunstraum
- Neuer Naturwissenschaftsraum (in Planung)
- Digitalität: Smartboards in allen Klassenräumen
- digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
- Metallwerkraum
- zwei Holzwerkräume
- Lehrküche
- Besprechungsräume
- Bandproberaum
- Freizeit- und Entspannungsräume (neuer Cool-down-Raum in Planung)
- Schulbücherei
- Turnhalle mit Kletterwand
- Naturnahe bewegungsaktivierende Schulhofgestaltung mit Fitnessgeräten und Klettergerüst inkl. Schulgarten
- Fußballkleinfeld
- Kanu





CARL-SONNENSCH EIN-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I und II



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Claudia Fritz

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Geistige Entwicklung

ANSCHRIFT:

Gertrudisstr. 10b, 58640 Iserlohn

Telefon 02351 966-4600

Fax 02351 966-4646

Email schulleitung@carl-sonnenschein-schule.de

Web www.carl-sonnenschein-schule.de

GRÖSSE DER KLASSE:

11 bis maximal 13 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Geistige Entwicklung

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Menden, Hemer und Balve



KOOPERATIONEN

- Schulen im Einzugsbereich
- Praxis für Sprachtherapie
- Praxis für Physiotherapie
- Praxen für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Integrationsfachdienste
- Autismustherapiezentren
- Jugendämter
- Diakonie Mark-Ruhr
- Pro familia
- Mittelständische Unternehmen
- Kirchengemeinde

Auf der nächsten Seite mehr zur
Carl-Sonnenschein-Schule



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Klassenzimmer mit Gruppenräumen
- Lehrküchen
- Schulgarten mit Gewächshäusern
- Fachräume für Holz- und Metallbearbeitung, Kunst und Textilgestaltung, Wäschepflege
- Bewegungsangebote in der Sporthalle, im Rhythmikraum, im neuen Bewegungsraum
- Schwimmbad
- Schulhöfe mit Sportangeboten und Ruhezeiten



Was
unsere Schule
ausmacht:

LEBEN LERNEN
STÄRKEND
PARTNERSCHAFTLICH
OFFEN



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Lernen in Familienklassen
- TASA (Tagstrukturiertes Angebot) für Kinder im Autismusspektrum
- Unterstützende Kommunikation für nichtsprechende Schülerinnen und Schüler
- Individuell leistungsangepasste Vorbereitung auf das Berufsleben
- Charly-Sunshine-Band
- AG-Angebote (Tiergestützte Pädagogik, Tanz, Schwarzlichttheater, Zirkus und vieles mehr)
- Regelmäßige Klassenfahrten
- Teilnahme am EU-Schulobstprogramm
- Mittagsverpflegung durch eigenes Küchenpersonal



REGENBOGEN-SCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Sprache
Primarstufe



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Stephanie Henning und Stefanie Labs

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Sprache

ANSCHRIFT:

Edmund-Weller-Str. 1, 58675 Hemer

Telefon 02351 966-4700

Fax 02351 966-4727

Email RBS@maerkischer-kreis.de

Web www.regenbogen-schule-hemer.de

GRÖSSE DER KLASSE:

12 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Übergang in die Sekundarstufe I

SCHULEINZUGSBEREICH:

Balve, Hemer, Iserlohn und Menden



KOOPERATIONEN

- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH (Träger des Offenen Ganztags)
- Kindergärten und Schulen im Einzugsgebiet
- Sauerlandpark Hemer
- Jugendämter und Beratungsstellen im Einzugsgebiet
- Naturpark Sauerland-Rothaargebirge
- kommunales Integrationszentrum des Märkischen Kreises (Elterncafe)
- Kirchengemeinden
- Berufskolleg Menden (Radfahrtraining)
- Polizei (Radfahrausbildung)
- Iserlohn Roosters
- diverse therapeutische Praxen und Einrichtungen

Auf der nächsten Seite mehr zur
Regenbogen-Schule



BESONDERE AUSSTATTUNG

- naturnaher Schulhof mit vielen Spiel- und Klettergeräten, großem Sandkasten, Wasserspielanlage, Fußballfeld und einem kleine Schulgarten (Hochbeete)
 - einige Klassenräume mit digitalen Tafeln
 - digitale Endgeräte für alle Schülerinnen und Schüler
 - Ausstattung der Tablets mit vielfältigen Lern- und Förder-Apps
 - Computerraum
 - Ausstattung aller Räume mit Akustikplatten für ruhige Atmosphäre
 - Umfassende Sammlung sprachtherapeutischer Materialien
 - vier Gruppenräume für die Ganztagsbetreuung
 - Leseparadies
 - Werk- und Kunstraum mit Ton-Brennofen
 - kleine Schülerküche
 - Aula mit Bühne und Tontechnik
 - großer Musikraum
 - Schwarzlichttheater
-
- direkte Nähe zu Sauerlandpark, Felsenmeer und Waldstück
 - Stadtzentrum Hemer und Hallenbad sind fußläufig erreichbar



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Offene Ganztagschule bis 16:00 Uhr
- Schuleingangsphase in der Regel dreijährig
- Schulsozialarbeit/sozialpädagogische Angebote und Elternberatung
- Klasse 2000/Klaro (Programm zur Gesundheitsförderung)
- seit 2021 ausgezeichnete Naturpark-Schule mit vielen Aktivitäten in der Natur
- Besuch des „grünen Klassenzimmers“ im Sauerlandpark
- jährlicher Schulwandertag im Herbst
- Klassenfahrten ab dem zweiten Schulbesuchsjahr jährlich
- Ausrichtung und Teilnahme an verschiedenen Sportveranstaltungen und Wettkämpfen
- mehrmals im Schuljahr Vorlesezeiten
- aktive Schülervertretung
- monatlicher Schulkiosk von wechselnden Schülergruppen geplant und durchgeführt
- Elterncafé und monatliche Waffeltage
- wechselnde Spielplatztreffen auf Spielplätzen des Einzugsgebiets (Schulsozialarbeit)
- großzügige Unterstützung durch unseren Förderverein bei der Finanzierung von besonderen Ausflügen wie z.B. Theaterbesuche etc.
- wechselnde diverse Projekte

Was
unsere Schule
ausmacht:

DURCH
VIELFALT
WIRD ES
BUNT!





BRABECKSCHULE

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Lernen
Primarstufe und Sekundarstufe I



KURZER STECKBRIEF

SCHULLEITUNG:

Thilo Pelzing und Iris Schweitzer

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Lernen

Hauptstandort

Im Nordfeld 8, 58642 Iserlohn-Letmathe

Telefon 02351 966-4900

Fax 02351 966-4920

Email Sekretariat@brabeckschule.de

Web www.brabeckschule.de

Teilstandort

Mendener Str. 71, 58636 Iserlohn-Mitte

Telefon 02351 966-4950

Fax 02351 966-4570

Email Sekretariat-is@brabeckschule.de

Web www.brabeckschule.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Hemer, Menden, Balve

GRÖSSE DER KLASSE:

10 bis maximal 19 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Lernen oder
Hauptschulabschluss (Klasse 9)



Auf der nächsten Seite mehr zur
Brabeckschule



KOOPERATIONEN

- Evangelisches Jugendreferat Iserlohn (Träger des gebundenen Ganztags)
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGMBH mit dem Projekt „JanS“ (Jugendhilfe an Schulen)
- Agentur für Arbeit (Reha-Beratung)
- Ausbildungsbetriebe (Block- und Langzeitpraktika)
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft (BBZ)
- Berufsbildungszentrum des Handels (BZH)
- inab Lüdenscheid (Übergang nach Klasse 10)
- Kommunales Integrationszentrum des MK (Sprachmittler)
- Regionale und kommunale Koordinierungsstelle (KAoA „Kein Abschluss ohne Anschluss“)



BESONDERE AUSSTATTUNG

- Digitale Tafeln und vernetzte Medieninseln in allen Klassenräumen
- Werk-/Kunstraum
- Lehrküche
- Aula mit Bühne und Theatertechnik
- Besprechungs- und Diagnostikraum
- Freizeiträume für Ruhe- und Bewegungspausen
- Mensa und Schulkiosk
- Großer Schulhof mit Fußball- und Basketballfeld sowie Spielgeräten
- Nur Letmathe: Lehrschwimmbecken, Gartenbereich mit Teich und Gewächshaus



BESONDERE AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

- Kostenfreier erweiterter gebundener Ganzttag für Primarstufe und Sekundarstufe I mit warmem Mittagessen und AG-/Freizeitangeboten Mo. + Mi. bis 15:00 Uhr, Di. + Do. bis 15:45 Uhr, Fr. bis 11:30 Uhr
- Festangestellte Schulsozialpädagogin
- Tiergestützte Pädagogik mit professionell ausgebildeten Schulhunden
- Schülerberatungstag ergänzend zu Elternsprechtagen
- Waldtag der Primarstufe
- Langjährige Teilnahme am Landesprojekt „Kultur und Schule“
- Teilnahme am EU-Schulobstprogramm
- Teilnahme an Kreis- und Bezirksmeisterschaften in diversen Sportarten
- Langzeitpraktika nach individuellem Förderplan
- Projekte: Gewaltprävention, Suchtprävention, Erste-Hilfe-Kurs, Schulsanitätsdienst
- Multiprofessionelles Unterstützungsteam

Was
unsere Schule
ausmacht:

„LERNEN MIT HERZ,
HAND UND KOPF“
GANZTÄGIGE SONDER-
PÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG,
MULTIPROFESSIONELLE
UNTERSTÜTZUNG UND
INDIVIDUELL BEGLEITENDE
BERATUNG





WAS KÖNNEN SIE NUN TUN?

Wenn Sie der Meinung sind, dass eine der zuvor vorgestellten Förderschulen der beste Schulort für Ihr Kind ist, muss zunächst der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf festgestellt werden. Hierzu stellen Sie einen Antrag über die allgemeine Schule, damit die Stärken und Schwächen Ihres Kindes ermittelt werden können.

AUSNAHME!

Wenn Sie einen sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich geistige Entwicklung vermuten, können Sie sich auch direkt an die zuständige Förderschule wenden.



Die Schulaufsicht des Märkischen Kreises entscheidet, ob das Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfes durchgeführt werden soll. Während des Verfahrens wollen zwei Lehrkräfte Ihr Kind kennen lernen. In mehreren Terminen mit diesen Lehrkräften werden dann – in kindgerechter Form – Art und Umfang der notwendigen Förderung festgestellt. Eventuell ist auch eine schulärztliche Untersuchung erforderlich.

In einem Abschlussgespräch werden die Ergebnisse zunächst mit Ihnen besprochen. In diesem Gespräch können Sie auch den Lehrkräften mitteilen, dass Sie eine Förderschule für Ihr Kind wünschen. Erst hiernach wird das erstellte Gutachten an die Schulaufsicht geschickt.

Die Entscheidung, ob Ihr Kind sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf hat, trifft die Schulaufsicht. Sie wird Ihnen das Ergebnis schriftlich mitteilen und auch eine Schule benennen, die Ihr Kind entsprechend seines Bedarfes am besten unterstützen kann.

Zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens sind Sie herzlich eingeladen, sich ein eigenes Bild von den Förderschulen des Märkischen Kreises zu machen. Gerne können Sie sich in einem persönlichen Gespräch beraten lassen und dabei auch die Schulgebäude kennenlernen. Bitte vereinbaren Sie hierzu vorab einen Termin im Schulsekretariat.

Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie natürlich auch gerne die jährlich stattfindenden Informationstage nutzen.

Auf Ihren Besuch freuen sich
stellvertretend für das gesamte
Kollegium die Schulleitungen

SCHULLEITUNG & KONTAKTDATEN IM ÜBERBLICK



Anna Christoforidis

MOSAIK-SCHULE

Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Dannenbergr. 2 a
58507 Lüdenscheid
Telefon 02351 966-4500
Fax 02351 966-4520
Email luedenscheid@mosaikschule-mk.de
Web www.mosaikschule-mk.de



Alexander Kuhns

PHÖNIX-SCHULE

Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen
Königsberger Straße 12
58540 Meinerzhagen
Telefon 02351 966-4550
Fax 02351 966-4580
Email kontakt@phoenix-schule-mk.de
Web www.phoenix-schule-mk.de



Mathias Malter

HUNDERTWASSER-SCHULE

Förderschwerpunkte Sprache und Lernen
NüggelInstück 3
58762 Altena
Telefon 02351 966-4450
Fax 02351 966-4495
Email kontakt@hundertwasser-schule-altena.de
Web www.hundertwasser-schule-altena.de



Sven Häsemeyer

SCHULE AN DER HÖH

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Bonhoefferstr. 15
58511 Lüdenscheid
Telefon 02351 966-4800
Fax 02351 966-4816
Email schuleanderhoeh@web.de
Web www.schuleanderhoeh.de



Carsten Buse (kommissarischer Schulleiter)

WILHELM- BUSCH- SCHULE

Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung
Iserlohner Str. 13
58675 Hemer
Telefon 02351 966-4750
Fax 02351 966-4795
Email wbshemer@maerkischer-kreis.de
Web www.wbs-hemer.de



Claudia Fritz

CARL- SONNENSCHNEIN- SCHULE

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Getrudisstr. 10 b
58640 Iserlohn
Telefon 02351 966-4600
Fax 02351 966-4646
Email schulleitung@carl-sonnenschein-schule.de
Web www.carl-sonnenschein-schule.de



Stephanie Henning

REGENBOGEN- SCHULE

Förderschwerpunkt Sprache
Edmund-Weller-Str. 1
58675 Hemer
Telefon 02351 966-4700
Fax 02351 966-4727
Email RBS@maerkischer-kreis.de
Web www.regenbogen-schule-hemer.de



Thilo Pelzing

BRABECK- SCHULE

Förderschwerpunkt Lernen
Im Nordfeld 8
58642 Iserlohn-Letmathe
Telefon 02351 966-4900
Fax 02351 966-4920
Email Sekretariat@brabeckschule.de
Web www.brabeckschule.de



MÄRKISCHER KREIS